

Dunlop-Pyhrn-Eisenwurzen-Rallye: Vorschau Team Leitner/Bichler

Leider nur drei Teams in der Klasse A/1600 am Start

Für den 3. Lauf zur T-Mobile-Staatsmeisterschaft sind der Obersteirer aus der Alpl-Region, Fredi Leitner, und sein Gloggnitzer Co-Pilot Gerhard Bichler, wieder in Oberösterreich am Start. Diesmal etwas weiter südlich im Kremstal.

Die Dunlop-Pyhrn-Eisenwurzen-Rallye unterscheidet sich allerdings erheblich von der IQ-Jänner-Rallye, dem 1. Lauf: Sie ist mit nur 145 km an Sonderprüfungen der kürzeste aller acht Meisterschaftsläufe und wird ausschließlich auf schnellen Asphalt-Straßen im Raum Windischgarsten, Kirchdorf a. d. Krems, Molln, Schlierbach und Kremsmünster durchgeführt.

Für die Saison sollte es einen neuen Teilnehmer-Rekord geben, aber überraschenderweise sind in der Klasse von Alfred Leitner und Gerhard Bichler deutlich weniger Teams genannt als noch Anfang April bei der Pirelli-Lavanttal-Rallye. Insgesamt gibt es lediglich zwei Konkurrenten, womit im Falle einer Zielankunft auf jeden Fall einen Pokal garantiert.

"Ich freue mich schon auf das Duell mit meinem Freund und Markenkollegen Peter Brandstätter", so Alfred Leitner. "Schade, daß diesmal so wenige Gruppe A-Teams bis 1.600 ccm am Start sind. Das nimmt leider etwas die Spannung, die für eine optimale Leistung notwendig ist. Vorne wird Waldemar Benedict mit seiner Renault Clio-Rakete natürlich seine eigene Rallye fahren, da können wir nicht einmal hin riechen."

Der Start erfolgt am Freitag, 7.5.2004, um 12:00 Uhr in Windischgarsten.